
Usedom - Aktivurlaub und Erholung an der Ostsee

Allgemeine Informationen über Usedom Usedom ist die sonnenreichste Region in ganz Deutschland, was die Insel zu einem sehr beliebten Reiseziel macht. Im Nordosten von Deutschland befindet sich der Naturpark mit einer Gesamtfläche von 630 Quadratkilometer. Hinzu kommen noch 14 Naturschutzgebiete, die sich auf der Insel befinden und die Besucher in eine andere Welt entführen. Wer seinen Urlaub am Meer macht, sollte auch einmal auf das Meer hinaus fahren und dann die Küsten von der Seeseite aus beobachten. Nicht nur die Sommermonate sind lohnenswert, in den Wintermonaten, wenn es schneit, gibt es viele Möglichkeiten, die wahrgenommen werden können. Sei es ein Schlittenhunderennen, die Winterstrandkorbfest oder das alljährliche Winterbadespektakel, Usedom ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. **Sehenswürdigkeiten auf der Insel Usedom** Die größte Sehenswürdigkeit der Insel ist Usedom selbst. Usedom besitzt eine abwechslungsreiche Landschaft mit Haffgewässern, offenem Meer, Hügellandschaften, Binnenseen und Wiesenland. Die ersten Badegäste kamen schon vor rund 200 Jahren hierher, um auf der zweitgrößten Insel von Deutschland ihren Urlaub zu verbringen. Heringsdorf, Ahlbeck und Bansin sind beliebte Seebäder, die sich in großräumigen Naturschutzgebieten befinden. Besonders interessant ist das Schloss Ludwigsburg am Greifswalder Bodden. Die ehemalige Gutshofanlage wurde zwischen 1577 und 1592 erbaut, dass für die Reisenden zugänglich ist. Für die ganze Familie eignet sich ein Besuch im Tierpark Wolgast. Neben Wölfen, Kängurus und Pfauen, haben auch Affen und Bären hier ein zu Hause gefunden. Der Park befindet sich in einem Waldstück und ist sehr windgeschützt. Wie jedes Jahr findet auf Usedom das Musikfestival statt. Jedes mal wird ein anderes Land mit dessen Musik vorgestellt und ist bei Einheimischen und Touristen sehr beliebt. Das Windwatt, direkt am Peenemünder Haken, ist einzigartig. Dieses kann von der Luft aus betrachtet werden, denn es ist ein Vogelschutzgebiet, das für Besucher gesperrt ist. Von oben aus gesehen, hat man einen atemberaubenden Blick auf die Region und siehst so erst die wahre Schönheit der Insel. **Freizeitaktivitäten** Auf Usedom gibt es unzählige Möglichkeiten, seinem Lieblingssport nachzugehen. Die zusammenhängende Wasserlandschaft an den Küsten von Achterwasser und Peenestrom kommen Segler und Surfer auf ihre Kosten. Die Ufer werden gerne genutzt, um Wanderungen zu unternehmen. Dabei erfährt der Besucher das meiste von der Insel Usedom und bekommt die Flora und Fauna hautnah mit. Zwischen Ückeritz und Loddin können ausgiebige, morgendliche Joggingtouren für Entspannung sorgen. Die Fahrradwege auf Usedom sind sehr gut ausgebaut und führen an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Insel vorbei. Zwischendurch können in den kleinen Dörfern eine Rast eingelegt werden und die vielen Herrenhäuser und Kleinen Burganlagen bestaunt werden. Die exklusive und begehrte Urlaubsregion ermöglicht es dem Urlauber auch Golf zu spielen. Wem das noch nicht reicht, kann auch an einen der Tauchschulen einen Kurs belegen und dann die Unterwasserwelt vor der Insel erkunden. Für jeden Sporttyp wird etwas dabei sein. Ein weiteres Highlight ist der Kletterpark, der insgesamt 54 Kletterelemente besitzt und verschiedene Schwierigkeitsgrade anbietet. Hier gibt es die Abteilungen Fitness, Spaß, Risiko und Abenteuer.